

## Tipps für die Freizeit- und Urlaubsgestaltung



*Region der Zukunft*

# Inhalt

## **Fenster in die Urzeit**

UNESCO-Weltnaturerbe: Die Grube Messel ist ein paläontologisches Denkmal 4

## **Erholung mit Tiefgang und Weitblick**

Naturpark / Geopark Bergstraße-Odenwald 6

## **Bauhistorische Streifzüge**

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg an der Deutschen Fachwerkstraße 7

## **Herrschaftliche Feste**

Schlösser und Burgen 8

## **Geschichte und Geschichten**

Museen im Landkreis 10

## **Über alle Berge**

Mensch, geh' wandern! 12

## **Hier geht es rund**

Mit dem Rad auf Landkreistour 13

## **Nicht nur für Wasserratten**

Badespaß draußen und drinnen 14

## **Landkreis für Familien**

Mit Kindern aktiv unterwegs 16

## **Landkreis der Genießer**

Direktvermarktung 18

## **Lebendig und liebenswert**

Die 23 Städte und Gemeinden des Landkreises 19

## **Ein paar Tage länger bleiben**

Übernachtungsmöglichkeiten 26

## **Wir sind Ihre zentralen Ansprechpartner**

27

## **Impressum**

Herausgeber:  
Landkreis Darmstadt-Dieburg  
Abt. Wirtschaft, Standortentwicklung, Bürgerservice  
Jägertorstraße 207  
64289 Darmstadt  
Telefon 06151 881-1016  
Telefax 06151 881-1019

Konzeptionelle Begleitung:  
Standortmarketing Darmstadt-Dieburg e.V.

Text:  
Dipl.-Ing. Petra Born, Freie Journalistin, Darmstadt

Gestaltung:  
Dipl.-Designerin Andrea Dörn, Reinheim

Fotos:  
Landkreis Darmstadt-Dieburg  
Archiv Andrea Dörn

Karten:  
Amt für Bodenmanagement Heppenheim







# Fenster in die Urzeit



-Weltnaturerbe:

## Die Grube Messel ist ein paläontologisches Denkmal

**Info-Station** direkt an der Grube Messel täglich von 11 bis 16 Uhr geöffnet.

Kurzführungen (1 Stunde)

von April bis Oktober

samstags, sonntags und feiertags

um 13.30 Uhr und 15 Uhr

für Kleingruppen und Einzelbesucher.

Festes Schuhwerk unbedingt erforderlich.

Anmeldung wird empfohlen.

**Weitere Informationen** über Entstehung, Funde und individuelle Führungen für Gruppen und Schulen in der Geschäftsstelle der

Welterbe Grube Messel gGmbH

Roßdörfer Straße 108, 64409 Messel

Telefon: 06159 717535

E-Mail: [info@grube-messel.de](mailto:info@grube-messel.de)

[www.grube-messel.de](http://www.grube-messel.de)

Beinahe wäre der einstige Messeler See zur Mülldeponie geraten - Lage und Beschaffenheit des Areals boten sich geradezu an. Die Grube Messel schien hervorragend geeignet für die in Südhessen dringend benötigte Abfallabladestelle. Zwar war schon seit 1875 bekannt, dass der Ölschiefer dort Fossilien birgt, aber die besondere Bedeutung dieses Fleckens Erde als Fenster in unser aller Vergangenheit lag noch eine ganze Weile im Verborgenen. 1990 schließlich, nachdem mittlerweile Tausende von Funden, darunter einzigartige wie das Urpferdchen, zutage getreten waren, wurden die Deponiepläne auf Drängen engagierter Bürger ad acta gelegt. Die Fundstätte war gerettet.

Nicht nur das: **Am 9. Dezember 1995 hat die UNESCO der Grube Messel als Weltnaturerbe eine neue Zukunft beschieden. Es ist das einzige Weltnaturerbe in Deutschland.**

In der Begründung heißt es: Die Anerkennung in der Liste der Welterbestätten basiert auf der Erhaltung von Lebewesen in Schichten, die in einem Zeitabschnitt der Erdgeschichte enthalten sind, der wissenschaftlich als Mittel-Eozän (Alt-Tertiär, Erdneuzeit) benannt ist, und ein Alter von etwa 50 Millionen Jahre besitzen.

**Kein anderer Ort der Erde ist bekannt, der so viele verschiedene Fossilien unterschiedlicher Art und in dieser Qualität zugleich aus diesem Erdzeitalter birgt** - vollständig erhaltene Skelette mit Abdruck von Haut und Haaren, Resten der letzten Mahlzeit, unabgelegten Eiern und Föten im Mutterleib. Das macht den Fundort Messel so herausragend.



Von der **Besucherplattform** aus breitet sich die trockene Grube teils mit Bäumen und Sträuchern bewachsen und von Pfaden durchzogen aus wie eine große, tiefe Schüssel. 60 Meter schaut der Besucher hinab, informative Schautafeln und ein interaktives Fernglas geben ihm einen Einblick in die Vergangenheit dieses besonderen Ortes: Hier lag vor 50 Millionen Jahren ein See, entstanden aus einem Vulkankrater. Ein tropischer Urwald säumte das Ufer. Am Grund des Sees sammelten sich tote Tiere und Pflanzen, konserviert durch Faulschlamm, der sich wegen fehlenden Sauerstoffs im See bildete. Der Einschluss in diese Umgebung stoppte den sonst natürlichen Prozess der Verwesung organischen Materials. Fossilisation setzte ein: Die Strukturen der abgestorbenen Lebewesen wandelten sich durch chemische Prozesse in Mineralien um.

Aus diesen - freilich sich sehr langsam vollziehenden Vorgängen - entstand der Ölschiefer in Messel. Zwischen seinen Schichten wurden Tiere und Pflanzen, die einst die Gegend um den Messeler See lebten, für immer aufbewahrt. Flora und Fauna aus der Urzeit liegen hier begraben. Mit den sensationellen Funden aus der Grube ist ein Stück Erdgeschichte ans Licht der Gegenwart gekommen - Blütenpflanzen, Insekten, Krokodile, Ameisenbären und Urpferdchen.

Im **Hessischen Landesmuseum Darmstadt**, im **Senckenbergmuseum Frankfurt** und im **Heimat- und Fossilienmuseum Messel in der Langgasse 2** lassen sich einmalige Fundstücke bestaunen.

In naher Zukunft soll ein neues, modernes Besucher- und Informationszentrum an der Grube Messel entstehen und damit die herausragende Bedeutung dieses UNESCO-Weltnaturerbes noch deutlicher unterstreichen.

### Heimat- und Fossilienmuseum Messel

Das früher als Rathaus genutzte Fachwerkhaus in der **Langgasse 2** hat der Museumsverein Messel mit Unterstützung der Gemeinde als **Fossilien- und Heimatmuseum** eingerichtet.

Im ersten Stock des Museums sind aus der Vielzahl der Funde charakteristische Fossilien der Grube Messel zu sehen. Die Ausstellung repräsentiert einen Zeitabschnitt der frühen Erdneuzeit - des Tertiärs. Im Mittleren Eozän vor rund 50 Millionen Jahren wurden in einem Urwaldsee Tiere und Pflanzen des Sees und seiner Umgebung im Seeschlamm eingebettet und sind bis heute buchstäblich mit Haut und Haaren erhalten.

Die Fossilfunde der Grube Messel eröffnen den Zugang zum Leben der damaligen Zeit. Außerdem präsentiert das Museum eine Übersicht zur Industriegeschichte des Mineralölwerkes Messel mit den wichtigsten Produkten samt einem Modell der Schwelöfen zur Verarbeitung des Ölschiefers. In wechselnder Folge werden Themen zur Ortsgeschichte von Messel aufbereitet.

### Geöffnet:

Von April bis Oktober:

dienstags bis freitags

von 14 bis 18 Uhr,

Samstag und an Sonn- und Feiertagen

zusätzlich von 10 bis 18 Uhr.

Von November bis März:

samstags von 14 bis 16 Uhr,

sonntags von 10 bis 12 Uhr und

von 14 bis 16 Uhr.

### Weitere Info und Kontakt:

Museumsverein Messel e.V.

Albert-Schweitzer-Str. 4a, 64409 Messel

Telefon: 06159 5119

Telefax: 06159 715741

[www.messelmuseum.de](http://www.messelmuseum.de)





# Erholung mit Tiefgang und Weitblick

## Naturpark / Geopark Bergstraße-Odenwald

### Kontakt, Infos und Veranstaltungen:

Naturpark und Geopark  
Bergstraße-Odenwald e.V.  
Nibelungenstraße 41, 64653 Lorsch  
Telefon: 06251 707990 (Naturpark)  
Telefax: 06251 7079915  
Telefon: 06251 7079920 (Geopark)  
Telefax: 06251 7079925  
[www.geo-naturpark.de](http://www.geo-naturpark.de)

Der südhessische **Naturpark Bergstraße-Odenwald** ist einer von zehn in Hessen und 92 in Deutschland; er entstand 1960 als gemeinnütziger Verein. Das etwa 3.000 Quadratkilometer große Gebiet reicht vom Rhein im Westen bis zum Spessart im Osten, von der Mainebene im Norden bis zum Neckar im Süden. Hier verbinden sich besondere, zum Teil einmalige geologische Verhältnisse mit einem reizvollen, naturnahen Landschaftsbild und vielen Zeugnissen der historischen Kulturlandschaft. Schönheit, Eigenart und Vielfalt der Landschaft der Bergstraße und des Odenwaldes sind unbedingt zu erhalten - gleichzeitig ist dieses Gebiet wesentlicher Raum zur naturnahen Erholung der Menschen.

**Es ist ein einzigartiges Wandergebiet schlechthin.** Es hat eine flächendeckende Infrastruktur mit einheitlich markierten Wanderrouten, Naturparkplätzen, Spielplätzen, Schutzhütten sowie Orientierungstafeln und Hinweisschildern.

Im **Landkreis Darmstadt-Dieburg** haben sich die Kommunen **Alsbach-Hähnlein, Groß-Umstadt, Mühlthal, Ober-Ramstadt, Pfungstadt** und **Seeheim-Jugenheim** dieser Initiative angeschlossen.

Der 517 Meter hohe **Melibokus** - man sagt auch: Der ungekrönte König des Odenwalds - ist mit seinem kuppenförmigen Gipfel charakteristisch für diesen Teil des Gebirges. Man sollte nicht versäumen, diesen Berg am Rande der Bergstraße zu erwandern, denn der Blick vom Melibokus nach Westen ist von selten faszinierender Schönheit. Auch die Burgen entlang der Bergstraße sind einen Besuch wert, etwa die **Burg Ruine Frankenstein**, das **Schloss Heiligenberg** bei Seeheim-Jugenheim sowie das **Alsbacher Schloss**. Weitere Anziehungspunkte sind im nördlichen Teil des Naturparks die **Veste Otzberg** mit der „weißen Rübe“, einem Bergfried aus dem zwölften Jahrhundert, sowie das **Wasserschloss Ernsthofen** und das **Schloss Lichtenberg**.

Im **UNESCO-Geopark Bergstraße-Odenwald** werden 500 Millionen Jahre wechselvoller Erdgeschichte lebendig und begreifbar; diese Region ist ein einzigartiges Fenster in die Erdgeschichte, das Bewohnern und Besuchern gleichermaßen Einblick gibt in die komplexen Zusammenhänge unseres Planeten. Mit einem gut ausgebauten Netz an Eingangstoren - zu dem übrigens auch das **Weltnaturerbe Grube Messel** gehört -, Infozentren, Erlebnispfaden und einem abwechslungsreichen Veranstaltungskonzept mit Informationen und aktivem Landschaftserleben trägt die Geoparkinitiative zu einem nachhaltigen und gewissenhaften Umgang mit dem erdgeschichtlichen und kulturellen Erbe bei.



# Bauhistorische Streifzüge



Fachwerk prägt das Bild südhessischer Städte und Gemeinden. Das Besondere sind reich gestaltete Häuser mit reizvollen Schmuckvarianten, Erkern und Schnitzwerk. Ab 1970 gab es für das Fachwerk eine Renaissance - nach dem Zweiten Weltkrieg war es beinahe schon totgesagt. Eigentümer, Bewohner und Kommunen haben Fachwerkbauten als individuelle Handwerksschöpfungen schließlich erkannt und ihnen mit Sanierung und Pflege wieder einen besonderen Wert beigemessen. Kein Haus gleicht dem anderen. Inschriften, unterschiedliche Konstruktionen und Formvarianten sind eindrucksvolles Spiegelbild sowohl der historischen, handwerklichen Vielfalt als auch der Epochen, in denen die Häuser jeweils erbaut wurden.

Der Arbeitsgemeinschaft „**Historische Fachwerkstädte e.V.**“ gehören rund 100 Städte mit bedeutenden Fachwerkbauten in den Stadtkernen an. Gleich drei Städte im **Landkreis Darmstadt-Dieburg** sind Mitglied - **Babenhausen, Dieburg** und **Groß-Umstadt**. Seit der Gründung im Jahr 1975 vermittelt die Arbeitsgemeinschaft Hinweise für den Umgang mit historischer Bausubstanz, fördert Erfahrungsaustausch bei Stadtsanierung und Denkmalpflege und macht auf die Bedeutung dieser wertvollen Kleinode aufmerksam. Zum Besuch einer Stadt mit altem Fachwerk gehören deshalb unbedingt Stadtrundgänge und Stadtführungen. Sie sind informatives Fenster in die ereignisreiche und lebendige Geschichte und eröffnen interessante Sichtweisen auf Leben und Alltag der Menschen in früheren Zeiten.

**Babenhausen**, am Kreuzungspunkt dreier alter Handelsstraßen, hat etliche Zeugen seiner belebten Vergangenheit. Das älteste Fachwerkhaus stammt aus dem Jahr 1461/62. Die Bauweise des Schlosses Babenhausen zeigt, dass sich die Erbauung über mehrere Epochen hinzog. Schöne Fachwerkhäuser sind an verschiedenen Stellen in der Stadt zu bewundern: Die alte Schule im Stadtteil Harpertshausen, die ehemalige Bäckerei Weiß und mehrere Bauten in der Badegasse.

Fachwerkhäuser, Kirchen, Schlösser, Mauern, Türme und Grabensysteme prägen das Stadtbild **Dieburgs**. Zeugen für den Aufschwung der kurmainzischen Amtsstadt im Mittelalter sind Fachwerkhäuser mit massiven Unterbauten, aufwendigen Fensterkonstruktionen und dekorativem Schmuckwerk. Bei einem kurzweiligen Stadtrundgang gibt es Fachwerkhäuser und Ensembles aus dem 15. und 16. Jahrhundert zu sehen.

Ursprung der Odenwälder Weininsel **Groß-Umstadt** ist eine fränkische Siedlung. Aus „autmundisstat“ wurde über die mehr als 1250 Jahre nachgewiesene Geschichte „Umstadt“ und schließlich Groß-Umstadt. Das sehenswerte Renaissance-Rathaus, die Stadtkirche, die auf dem Platz einer römischen villa rustica erbaut wurde, und wunderschöne Fachwerkhäuser in der Altstadt geben nicht nur dem Marktplatz sein besonderes Gepräge - historische Bausubstanz, wunderbare Hoftore und Fassaden findet man auch in der südlichen Vorstadt - immer eine anmutige Kulisse für die zahlreichen Kulturveranstaltungen, Stadtführungen, Feste und Märkte.

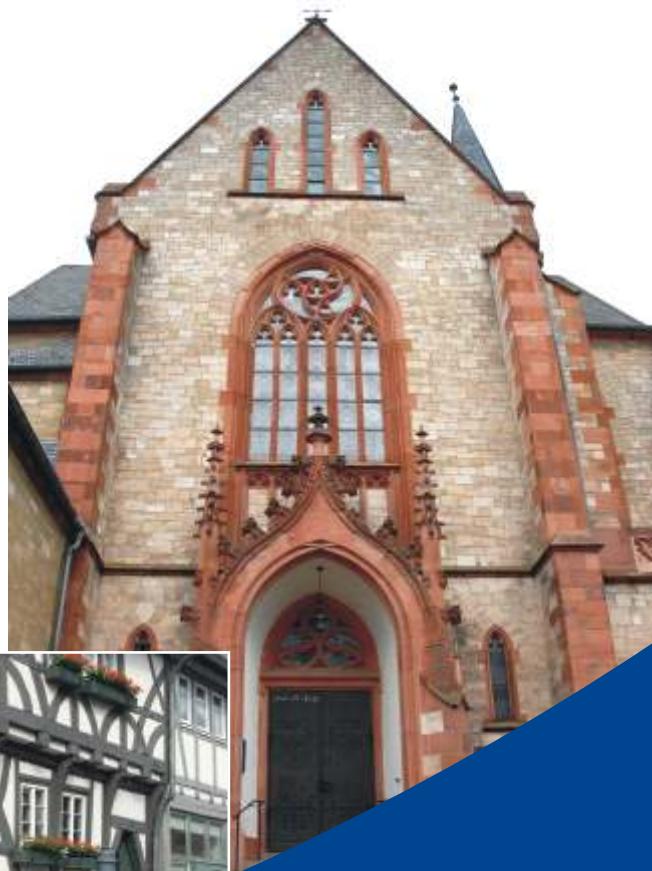
## Der Landkreis Darmstadt-Dieburg an der Deutschen Fachwerkstraße

**Kontakt, Info und Veranstaltungen**  
Deutsche Fachwerkstraße  
[www.deutsche-fachwerkstrasse.de](http://www.deutsche-fachwerkstrasse.de)

Stadt Babenhausen  
Marktplatz 2, 64832 Babenhausen  
Telefon: 06073 602-74  
Telefax: 06073 602-22  
[www.babenhausen.de](http://www.babenhausen.de)

Kulturamt der Stadt Dieburg  
Markt 4, 64807 Dieburg  
Telefon: 06071 2002-209  
Telefax: 06071 2002-100  
[www.dieburg.de](http://www.dieburg.de)

Tourist-Information  
Markt 1, 64823 Groß-Umstadt  
Telefon: 06078 781-260  
Telefax: 06078 781-226  
[www.gross-umstadt.de](http://www.gross-umstadt.de)







## Schlösser und Burgen

### Weitere Informationen:

[www.schloss-alsbach.org](http://www.schloss-alsbach.org)

[www.burg-frankenstein.de](http://www.burg-frankenstein.de)  
[www.muehltal.de](http://www.muehltal.de)

[www.schloss-lichtenberg.de](http://www.schloss-lichtenberg.de)  
[www.fischbachtal.de](http://www.fischbachtal.de)

### Alsbacher Schloss

#### Wie die alten Rittersleut´

Das Alsbacher Schloss - es heißt auch Burg Bickenbach - wurde um 1235 auf der Anhöhe über dem Dorf Alsbach erbaut. Es war bis 1664 bewohnt, dann verfiel es - die Menschen nutzten das Gelände als Steinbruch. Erst 1863 wurde mit der Wiederherstellung begonnen. Seit September 1997 hat sich der Förderverein Schloss Alsbach Erhalt und Verschönerung der Burgruine zum Ziel gesetzt; er macht sie zum Ausflugsziel für die ganze Familie. Bekannt ist das Schloss wegen seiner Kunst- und Handwerksmärkte an Pfingsten mit Rittern, Gauklern, Handwerker- und Krämerständen, Kinder-Ritterfest und Kelterfest. Eine Rittergruppe macht das Leben des Mittelalters eindrucksvoll erlebbar. Dann wird hier nach alter Manier geschmiedet, gezimmert, gekocht, gebacken und geschneidert. In der Vorburg sind Kräutergärten eingerichtet - ein historischer mit Kräutern aus dem Garten der Hildegard von Bingen und ein neuzeitlicher Garten. Sehenswert ist auch das Rosarium; beinahe ganzjährig sind historische Rosen zu bestaunen. Ein spektakulärer Fund ereignete sich hier im Herbst 1999: Ein Besucher fand eine Bronzescheibe samt römischen Ziffern. Es stellte sich heraus, dass es sich um die erste deutsche Sonnentaschenuhr (Reiseuhr) handelt - im gotischen Stil aus der Zeit um 1500.

### Burg Frankenstein

#### Ein schöner Ausflug auch für Zartbesaitete

Die Gemäuer der Burg Frankenstein geben Einblick in die wechselvolle Geschichte der Region. Ritter Georg von Frankenstein soll hier im Jahre 1531 im Kampf mit dem Lindwurm umgekommen sein. Ihren Ruf als „Gruselburg“ verdankt die Burg der Schriftstellerin Mary Shelley: Ihre Stiefmutter übersetzte die Grimm'schen Märchen und stieß dabei auf die Sage vom Grafen Frankenstein, dem Monster. Um sich inspirieren zu lassen, reiste die Schriftstellerin 1814 hierher in den Odenwald und schuf die weltberühmte Geschichte. Vorbild für den Grafen war wohl der Theologe, Alchimist und Anatom Johann Konrad Dippel, der im 17. Jahrhundert im Pulverturm der Burg versuchte, Gold und Perlen herzustellen. Alljährlich zu Halloween herrscht hier Ausnahmezustand! Ein toller Weg zur Burg ist die Himmelsleiter: Der Aufstieg beginnt in Nieder-Beerbach an der Haltestelle Frankenberger Mühle.

### Schloss Lichtenberg

#### Kulturzentrum uff dem lichten Berge

Als erster Renaissance-Bau in Südhessen entstand von 1570 bis 1581 das Schloss Lichtenberg. Landgraf Georg I. ließ es bauen. Schon im Mittelalter gab es hier eine Burg der Grafen von Katzenelnbogen; 1503 wurde die Festung mit dem heute noch erhaltenen Bollwerk zur Verteidigung ausgebaut. Eine Besichtigung lohnt sich! Im 17. Jahrhundert war das Schloss Aufenthaltsort der Landgrafenfamilie; sie schützte sich vor durchziehenden Heeren und der grassierenden Pest in Darmstadt. Schloss und Festung blieben - genau wie die Veste Otzberg - während des 30-jährigen Krieges von Vereinnahmung verschont. Heute ist das Schloss kultureller Mittelpunkt der Region mit Konzerten, Ausstellungen, Jazz-Frühschoppen, Sommergalerie, Adventsmärkten und seinem Heimat- und Landschaftsmuseum. Das Schloss Lichtenberg ist eines von sechs Eingangstoren zum Geopark Bergstraße-Odenwald.



## Schloss Braunshardt

### Im Bann der Farben

Für die Kunstgeschichte zählt das Schloss Braunshardt heute zu einer der wichtigsten Rokokoanlagen Deutschlands. In den sechziger Jahren des 18. Jahrhunderts nach französischem Vorbild erbaut, war das Lustschloss von Anfang an ein Kleinod, das die Gesellschaft anzog. Königin Luise, die Mutter Kaiser Wilhelms I., hat hier einen Teil ihrer Jugend verbracht. In Braunshardt erlebte sie 1793 erste glückliche Wochen mit ihrem Verlobten Friedrich Wilhelm von Preußen. Nach einer wechselhaften Nutzung erfolgte ab 1987 die Restaurierung des Schlosses, das sich heute im Eigentum der Stadt Weiterstadt befindet. Mit seinen verschiedenfarbigen Räumen ist es ein attraktiver Veranstaltungsort, der für Tagungen, Seminare, Ausstellungen und Feierlichkeiten angemietet werden kann. Auch ein Standesamt befindet sich im Pavillon des Schlossparks.

## Schloss Heiligenberg in Jugenheim

### Weinbergschloss für gekrönte Häupter

Östlich von Jugenheim liegt Schloss Heiligenberg, der Stammsitz des Hauses Battenberg-Mountbatten. Hier wohnten schon viele berühmte und blaublütige Gäste. Auf Anweisung der Battenberger baute der Architekt Georg Moller in der Zeit von 1862 bis 1867 dieses als Landgut im Weinberg konzipierte Anwesen zum Schloss um. Im ausgehenden 19. Jahrhundert war es Sommerresidenz des russischen Zaren. Heute ist es Sitz des Hessischen Institutes für Lehrerfortbildung. Der Gartensaal wird für Kunstausstellungen und Konzerte genutzt. Ein Spaziergang auf dem blütenreichen Gelände des Schlosses mit Teich und uraltem Baumbestand ist unbedingt zu empfehlen.

## Schloss Fechenbach in Dieburg

### Viel mehr als ein Museum

Schloss Fechenbach war ursprünglich Herrrensitz der Familie Ullner, die seit dem Mittelalter hier ansässig war. 1860 ging es in den Besitz der Freiherren von Fechenbach über, die es umbauen ließen und dem Haus seine heutige Gestalt im spätklassizistischen Stil gaben. Auf das Adelsgeschlecht Ullner (zuweilen auch als Ulner überliefert) geht jetzt der Name der Straße zurück, an dem das Gebäude steht: Aus der Ullnergasse wurde im Volksmund Eilergasse, diese entwickelte sich zur Eulergasse und schließlich zur Eulengasse. Das Schloss beherbergt das Kreis- und Stadtmuseum und präsentiert die städtische und regionale Entwicklung von der Steinzeit bis zur Gegenwart, außerdem provinzialrömische Kunstwerke und Funde aus der Vorgeschichte, über Römerzeit bis Mittelalter und Neuzeit. Seit 2002 waren Bauforscher, Denkmalpfleger und Sanierungsfirmen dem Schloss tüchtig auf den Grund gegangen, nun dürfen sich Bürger und Gäste an einem schön sanierten Kleinod erfreuen.

## Veste Otzberg

### Weithin sichtbar

Die Burganlage „Veste Otzberg“ liegt auf dem weithin sichtbaren Basaltkegel des Otzbergs. Errichtet wurde sie als Vogteiburg des Klosters Fulda Ende des 12. Jahrhunderts. Im späteren Mittelalter machten die Pfalzgrafen bei Rhein die Veste Otzberg zu einer Amtsburg; im 16. Jahrhundert begann der Ausbau der Burg zur Festungsanlage, die ihre militärische Bedeutung jedoch im Dreißigjährigen Krieg verlor. Noch heute steht im Zentrum des ovalen Burgareals der runde Bergfried, volkstümlich „die weiße Rübe“ genannt, dessen Plattform eine weite Aussicht ins Umland des nördlichen Odenwalds gestattet. Zudem findet sich innerhalb des Burgareals ein Museum sowie eine Gaststätte.

### Weitere Informationen:

[www.schloss-braunshardt.de](http://www.schloss-braunshardt.de)

[www.seeheim-jugenheim.de](http://www.seeheim-jugenheim.de)

[www.schloss-fechenbach.de](http://www.schloss-fechenbach.de)  
[www.dieburg.de](http://www.dieburg.de)

[www.otzberg.de](http://www.otzberg.de)



## Museen im Landkreis

**Geöffnet:**

Mo., Do., Fr., Sa. 14 - 17 Uhr,  
Mi. 14 - 20 Uhr, So. 11 - 17 Uhr  
Führungen nach Vereinbarung

**Info und Kontakt:**

Museum Schloss Fechenbach,  
Eulengasse 8, 64807 Dieburg,  
Telefon: 06071 2002-450/-451,  
[www.museum-schloss-fechenbach.de](http://www.museum-schloss-fechenbach.de)

**Geöffnet:**

Ende März bis Ende Oktober,  
Mi. und Fr. 15 - 18 Uhr, Sa., So., feiertags  
und am ersten Adventswochenende  
11 - 18 Uhr, bei Gruppen auch andere  
Termine möglich.

**Info und Kontakt:**

Museumsaufsicht Tel. 06166 404, sonst  
Gemeindeverwaltung Fischbachtal,  
Darmstädter Str. 8, 64405 Fischbachtal,  
Telefon: 06166 9300-23,  
[www.fischbachtal.de](http://www.fischbachtal.de)

**Geöffnet:**

Während der Ausstellungen  
Do. 15 - 18 Uhr und So. 14 - 17 Uhr  
sowie nach Vereinbarung.

**Info und Kontakt:**

Museum Griesheim, Groß-Gerauer-Stra-  
ße 18-20, 64347 Griesheim,  
Telefon: 06155 822854,  
[www.museum-griesheim.de](http://www.museum-griesheim.de)

**Geöffnet** von Ostern bis einschl. Oktober  
So. 13 - 18 Uhr.

Führungen größerer Gruppen sind auch  
an anderen Terminen möglich.

**Info und Kontakt:**

Umstädter Museum, Gruberhof,  
Raibacher Tal 22, 64823 Groß-Umstadt,  
Telefon: 06078 4358,  
[www.gruberhof-museum.de](http://www.gruberhof-museum.de)

**Heimatmuseum Hähnlein**

Gernsheimer Str. 36, 64665 Alsbach-Hähnlein, Telefon 06257 5008-35,  
**geöffnet nur nach Vereinbarung.**

**Heimatmuseum Bickenbach**

Museum Kolb'sches Haus, Darmstädter Str. 35, 64404 Bickenbach,  
Geschichts- und Museumsverein, Telefon 06257 61883.

Termine und Veranstaltungen unter [www.bickenbach.de](http://www.bickenbach.de)

In Bickenbach befindet sich außerdem das weltweit einmalige Schuh-  
spannermuseum; **es kann nach Vereinbarung mit der Firma Delfa  
besichtigt werden.**

**Kreis- und Stadtmuseum Dieburg**

Schwerpunktthema des sanierten und neu konzipierten Museums  
Schloss Fechenbach ist nach wie vor die Römerzeit. Mit der Vergrö-  
ßerung der Ausstellungsfläche konnten neue Abteilungen eröffnet  
werden und somit das Spektrum von der Steinzeit bis in die Neuzeit  
erweitert werden. Die multimediale Ausstattung nach modernstem  
technischem Standard wird ergänzt durch anschauliche Modelle und  
aussagekräftige Illustrationen. Verschiedene beeindruckende Insze-  
nierungen wie das Mithräum oder das Triclinium machen die Ge-  
schichte erlebbar. Ein umfangreiches museumspädagogisches Pro-  
gramm mit zahlreichen Aktionstagen komplettiert das Angebot des  
Museums Schloss Fechenbach.

**Museum Schloss Lichtenberg**

Im 1951 gegründeten Landschaftsmuseum sind Sammlungen zur  
Geschichte des Odenwaldes mit bäuerlichen Gerätschaften aus Hand-  
werk und Textilherstellung, historisches Spielzeug, Odenwälder Gäul-  
chen, eine alte Apotheke aus dem 19. Jahrhundert und die bekannten  
Zinnfiguren-Schaubilder zu sehen. Odenwälder Landschaft und Leben  
werden in Werken von Johannes Lippmann als Dauerausstellung  
präsentiert. Es finden Sonderaktionstage statt, etwa der Spinntag, die  
Zinnfigurenbörse, die Suchaktion „Museumsdetektive“, die histori-  
sche Weinprobe und naturkundliche Wanderungen. Von der Schloss-  
terrasse aus kann der geografisch-historische Lehrpfad erkundet  
werden.

**Museum Griesheim**

Das Leben im einstigen Griesheim mit Landwirtschaft und dörflichem  
Geschehen kann hier hautnah erlebt werden. Der Museumsverein  
sammelt, was mit Griesheim und St. Stephan in Verbindung steht und  
dabei hilft, Tradition zu bewahren. Wichtige Themen sind außerdem  
archäologische Funde und die Ortsgeschichte bis zur Gegenwart.

**Umstädter Museum Gruberhof**

Der Gruberhof war früher eine Schäferei. Jetzt ist es städtisches Mu-  
seum mit Sammlungen zu Archäologie und Stadtgeschichte, Leben  
und Wohnen, historischen Werkstätten, Bauernhofmuseum, Bauern-  
garten und Weinbaumuseum. Um Inhalte und Veranstaltungen sorgt  
sich der Umstädter Museums- und Geschichtsverein.

### Museum Ober-Ramstadt

Das Museum Ober-Ramstadt befindet sich im alten Rathaus der Stadt, das 1732 von Johann Conrad Lichtenberg, dem Vater von Georg Christoph Lichtenberg, erbaut wurde. Dauerausstellungen, zum Beispiel örtliche Industriegeschichte, Technikgeschichte, Volkskundensammlungen, Vor- und Frühgeschichte, das Thema „Vom Kammacher bis zur Kunststoffindustrie“, die Waldensergeschichte und vor allen Dingen die Lichtenbergsammlung beeindrucken: Georg Christoph Lichtenberg - Naturwissenschaftler, Philosoph und Schriftsteller - wurde 1742 im Pfarrhaus hier in Ober-Ramstadt geboren.

### Museum Otzberg

Drei Standorte hat das Museum: In der Veste, dem Kernstandort, findet der Besucher das Korporalshaus, Ausstellungen, das Museumscafé, Lesungen, Kurse, Konzerte. **Geöffnet ist das Museum jeden Sonntag von 10 bis 17 Uhr.** Auch das Alte Rathaus ist Museum mit einer einzigartigen Spielzeugabteilung. Das Haus ist geöffnet im Rahmen der historischen Rundgänge durch Lengfeld und nach Vereinbarung. Schließlich gibt es noch die Alte Schmiede; sie ist vollständig so eingerichtet, wie der Schmied Lautenschläger vor 25 Jahren darin gearbeitet hat. Dieser Standort kann nach vorheriger Anmeldung besichtigt werden.

### Stadtmuseum Pfungstadt

**Geöffnet 10 bis 17 Uhr.** Info und Kontakt: Stadthaus II, Borngasse 17, 64319 Pfungstadt, Telefon 06157 988-0

### Heimatmuseum Reinheim

Es gehört zu den ältesten Museen in Südhessen. Gezeigt werden ländliches Leben, Sonderausstellungen, eine Puppensammlung, die alte Ausstattung der Engel-Apotheke und ein Luftschuttkeller.

### Südhessisches Handwerksmuseum Roßdorf

Im "Alten Bahnhof" von Roßdorf ist das Südhessische Handwerksmuseum sowie die Galerie Remise untergebracht. Im Sommer fährt eine Gartenbahn.

### Heimatmuseum Seeheim-Jugenheim

im Historischen Rathaus von Seeheim. Führung und Betrieb hat der Museumsverein Burg Tannenber Seeheim-Jugenheim e.V. übernommen; er bietet regelmäßige Thementage an.

### ... der Blick zum Nachbarn:

Keineswegs versäumt werden darf ein Besuch der **Mathildenhöhe Darmstadt** und des dortigen **Museums Künstlerkolonie**. Info unter [www.mathildenhoehe.de](http://www.mathildenhoehe.de)

Auch das **Hessische Landesmuseum** ist ein überaus interessantes Besuchsziel! Hessisches Landesmuseum Darmstadt, Friedensplatz 1, 64283 Darmstadt, Tel. 06151 165703, [www.hlmd.de](http://www.hlmd.de)

Als einziges Spezialmuseum dieser Art weltweit zeigt das **Deutsche Elfenbeinmuseum in Erbach** im Odenwald alles über Elfenbein - vom Werkstoff bis zum erlesenen Kunstwerk.

Deutsches Elfenbeinmuseum Erbach,  
Otto-Glenz-Straße 1, 64711 Erbach, [www.erbach.de](http://www.erbach.de)

### Geöffnet:

So. 14 - 17.30 Uhr, Eintritt frei,  
Sonderführungen nach Vereinbarung  
**Info und Kontakt:**  
Museum Ober-Ramstadt, Grafengasse,  
64372 Ober-Ramstadt,  
Telefon: 06154 1797 oder 06154 3022

### Info und Kontakt:

Museum Otzberg,  
Burgweg 28, 64853 Otzberg-Hering,  
Telefon: 06162 71114  
[www.museum-otzberg.de](http://www.museum-otzberg.de)

### Geöffnet:

So. 14.30 - 17 Uhr und nach Vereinbarung  
**Info und Kontakt:**  
Kirchstr. 41, 64354 Reinheim,  
Museumsleitung Telefon: 06162 2014,  
[www.reinheim.de](http://www.reinheim.de)

### Geöffnet:

So. 15 - 17 Uhr und nach Vereinbarung  
**Info und Kontakt:**  
Holzgasse 7, 64380 Roßdorf,  
Telefon: 06154 9694, [www.rossdorf.de](http://www.rossdorf.de)

### Geöffnet:

So. 15 - 17 Uhr  
**Info und Kontakt:**  
Ober-Beerbacher Str. 1, 64342 Seeheim-  
Jugenheim,  
Telefon: 06257 82468,  
[www.seeheim-jugenheim.de](http://www.seeheim-jugenheim.de)

Museum

*... Und die im Tal verderben  
In trüber Sorgen Haft  
Er möchte sie alle werben  
Zu dieser Wanderschaft ...*

## Mensch, geh' wandern!

Detaillierte **Wandertourenvorschläge**

findet man zum Beispiel unter

[www.regioausflug.de](http://www.regioausflug.de) und

[www.odenwald.de](http://www.odenwald.de)

Hier gibt es Rundstreckenwanderungen, detaillierte Wegbeschreibungen, Tipps zum Rasten, Einkehren und Übernachten und natürlich Sehenswürdigkeiten auf der jeweiligen Strecke.

Informationen zu den **Biotoptouren** und den **Routen der Kreiswandertage** unter: [www.darmstadt-dieburg.de](http://www.darmstadt-dieburg.de)



Wie dieser Appell Joseph von Eichendorffs rufen unzählige Gedichte und Lieder zum Wandern auf. Zu Recht, denn was könnte schöner und erholsamer sein für Körper und Geist als ein Fußmarsch durch Wald und Feld und frische Luft. Ob festeren Schrittes über Stock und Stein entlang einer konkreten Route oder gemäßigeren Tempos bei einem beschaulichen Spaziergang über Hügel und Auen - wer wandert, weitet sein Blickfeld, öffnet sich für die Schönheit der Natur und ist bereit zu entdecken, was sonst verborgen bliebe. Für alle, die gern auf Tour gehen und herrliche Landschaft erkunden wollen, ist der **Landkreis Darmstadt-Dieburg** die richtige Wanderregion.

**Fischbachtal, Modautal, Mühlital, und Otzberg** bieten schier unerschöpfliche Möglichkeiten, die sanften Berge des vorderen Odenwalds auf gut ausgeschilderten Wegen zu durchstreifen. Aber auch die anderen Städte und Gemeinden laden herzlich zum Wandern ein. Übrigens lassen sich hier nicht nur Wanderschuhe bestens auf ihre Tauglichkeit testen, sondern auch sportliche Laufschuhe: Wer seiner täglichen Feierabendrunde überdrüssig geworden ist, kann sich hier Kilometer um Kilometer wettkampftauglich machen.

Lassen Sie sich für Ihren Kurzausflug am Nachmittag oder längeren Aufenthalt übers Wochenende von den Freizeitkarten inspirieren; ausgewiesene Wanderwege mit Entfernungs- und Höhenangaben erleichtern Ihnen die Planung Ihrer individuellen Tour - damit Sie die Region unbeschwert genießen können.

Auf den Weg, wertvolle Lebensräume zu entdecken, sollte sich auch machen, wer die Biotope im Landkreis kennenlernen will: Durch die Gersprenzaue, am Basaltkegel des Otzberges, vom Moorhaus zur Holzlache - als Rad- und Wandertouren fertig vorbereitet sind Vorschläge für konkrete **Biotoptouren**, zu denen sich Interessenten verführen lassen können.

Ebenfalls garantieren die **Routen der Kreiswandertage** ein abwechslungsreiches Wandererlebnis für die ganze Familie.

Route ausgewählt und Schuhe geschnürt? Mensch, dann geh' das Wandern an!



# Hier geht es rund

Die Landschaften im **Landkreis Darmstadt-Dieburg** sind ideales Gelände für alle, die gern Rad fahren. Für jeden Geschmack und für alle Ansprüche lassen sich hier herrliche Routen zusammenstellen. Haben Sie beispielsweise Lust auf eine beschauliche Ausfahrt mit der Familie in ebenem Gelände, bieten sich Touren über Wege im westlichen Teil des Landkreises an, vorbei an vielen Gemüsegeldern und Wiesen, so weit das Auge reicht. Oder schätzen Sie eher die sportliche Herausforderung am Berg? Suchen Sie erbarmungslose Steigungen und kühne Abfahrten? Dann nichts wie in den Odenwald! Vielleicht wollen Sie sich auch einfach nur an der Bewegung in frischer Luft und schöner Natur erfreuen - dann ist eine Radtour entlang der Bergstraße das richtige Vergnügen! Denn nirgendwo sonst entfaltet der Frühling früher seine Blütenpracht als hier - das milde Klima lässt hier sogar Mandeln, Aprikosen, Kiwis und Feigen gedeihen.

Alle zwei Jahre verwandelt sich die Bergstraße (B3) einen Sonntag lang in ein autofreies Paradies für Radler und Wanderer. In der Zeit von 10 bis 18 Uhr ist die rund 30 Kilometer lange Strecke zwischen Darmstadt-Eberstadt und Heppenheim offen für alle, die gemächlich spazieren, kräftig marschieren oder in die Pedale treten wollen.



## Mit dem Rad auf Landkreistour

Der **Landkreis Darmstadt-Dieburg** und die **Wissenschaftsstadt Darmstadt** haben gemeinsam für Wanderer und Radfahrer eine praktische und nützliche **Freizeitkarte** herausgegeben.

Im Maßstab 1:30.000 ist ein mit Nummern markiertes, mehr als 700 Kilometer langes Wegenetz ausgewiesen. Viele Sehenswürdigkeiten und interessante Ausflugsziele sind außerdem gekennzeichnet. Entfernungangaben und Routenvorschläge machen diese Karte für die Freizeitplanung in dieser Region unverzichtbar - ganz gleich, ob Sie sich auf eine kleine Nachmittagsrunde aufmachen oder groß auf Tour gehen wollen. Auch markierte Reitwege, Wanderwege des Odenwaldklubs und Strecken für Inline-Skater sind auf der Karte dargestellt.

**Die Freizeitkarte ist im Buch- und Zeitschriftenhandel erhältlich.**

Info zudem unter:  
[www.radroutenplaner.hessen.de](http://www.radroutenplaner.hessen.de)





# Nicht nur für Wasserratten

## Badespaß draußen und drinnen

Am Schwimmbad 7, 64832 Babenhausen,  
Telefon: 06073 711603

Schwimmbadweg 9, 64807 Dieburg,  
Telefon: 06071 21510

Max-Planck-Str. 2, 64807 Dieburg,  
Telefon: 06071 2002-0  
weitere Informationen unter  
[www.wsv-dieburg.de](http://www.wsv-dieburg.de)

Am Schwimmbad 8-10, 64347 Griesheim,  
Telefon: 06155 880777  
Telefonische Öffnungszeitenansage unter  
06155 880779

Georg-Büchner-Straße 12,  
64374 Griesheim,  
Telefon: 06155 66077

Höchster Straße, 64823 Groß-Umstadt,  
Telefon: 06078 3525

Im Rauhen See, 64846 Groß-Zimmern,  
Telefon: 06071 41989

Fürthweg 16, 64367 Mühlthal,  
Telefon: 06151 136881

Darmstädter Str. 90, 64839 Münster,  
Telefon: 06071 32440

### **Freibad Babenhausen**

Mehrere Becken, Wasserrutsche, große Liegewiesen.

### **Freibad Dieburg**

Beheiztes, großzügiges Spaßbad mit Wasserrutsche, Zehn-Meter-Sprungturm, Whirlpool, Grotte, Turnierbecken, Planschbecken, Spielplatz, Basketball, Fußballtennis- und Beachvolleyballfeld, Liegewiese mit altem Baumbestand.

### **Hallenbad Dieburg**

Auf dem Campus Dieburg gibt es neben einem breiten Angebot an Sportstätten auch ein öffentliches Hallenbad.

### **Freibad Griesheim**

Weitläufiges, attraktives Freibadgelände mit 56 Meter langer Großwasserrutsche, Spielplatz mit Piratenschiff und Sandkasten, Schaukeln und Wippe. Ovale Kleinkinderbecken, Wasserfall, Wasserspeier, Quelltöpfe, Panoramabrücke, Wasserpilz, Luftsprudler, Kleinkinderutsche, Durchschreitebecken, Planschbecken. Großes Schwimmerbecken mit 50-Meter-Bahnen.

### **Hallenbad Griesheim**

Hallenbad mit familienfreundlicher Atmosphäre, großem Schwimmbecken, Nichtschwimmerbecken, Sprungbecken, Gegenstromanlage für Schwimmkurse, Elefantenrutsche, Nackenduschen, Massagedüsen, Planschbecken mit Wasserpilz. Zusätzlich verschiedene Wasserspielgeräte am Familientag (Sonntag), am Warmbadetag hat das Wasser eine Temperatur von 31 Grad Celsius, sonst 28 Grad Celsius. Außerdem Sauna, Solarium, Cafeteria.

### **Freibad Groß-Umstadt**

Solarbeheizt, großes Schwimmerbecken mit Sprungturm, kombiniertes Schwimm- und Abenteuerbecken mit Strömungskanal, Fontänen, Rutsche, Planschbecken, Spiel- und Liegewiese, Kinderspielplatz, Tischtennis, Kiosk.

### **Hallenbad Groß-Zimmern**

Wassertemperatur 28 Grad Celsius, jeden Freitag und Samstag Warmbadetag mit Wassertemperatur 30 Grad Celsius.

### **Freibad Mühlthal/Traisa**

Beheiztes Schwimmbad in Traisa, mit Liegewiese, Spielplatz, Kiosk mit Terrasse, Fenster im Springbecken.

### **Hallenbad Münster**

Mittwoch und Donnerstag Warmbadetag, jeden Freitag 16 bis 18 Uhr Spielenachmittag für Kinder, Wassergymnastik dienstags von 18.15 bis 19 Uhr und donnerstags von 13 bis 13.45 Uhr.



### Freibad Ober-Ramstadt

Familienbad mit Nichtschwimmer- und Schwimmerbecken (ca. 50 Meter), Kleinkinderbecken, Kinderbecken, Sonnendeck mit kostenlosen Sonnenschirmen und Sonnenliegen, Sonnensegel über dem Babyplanschbecken, Kiosk, Spielwiese, Liegewiese, Spielplatz mit Sonnensegel, Sandkasten, Wippe, Schaukeln.

### Wellen- und Freibad Pfungstadt

Wellenbetrieb alle 45 Minuten zehn Minuten lang, Wassertemperatur 28 Grad Celsius, an Warmbadetagen donnerstags und freitags 30 Grad Celsius, Lehrschwimmbecken, Babybecken.

Freibad mit acht Turnierbahnen, Nichtschwimmerbecken mit Jetstreamanlage, Wasserrutschbahn, Springerbecken, Sonnenterrasse, Kinderspielplatz, Tischtennisplätze, Beachvolleyballfeld. Freier Durchgang zum Hallenbad.

### Freibad Reinheim

Beheizt, Schwimmerbecken mit Sprungturm, Nichtschwimmerbecken mit Rutsche, große Liegewiese.

### Freibad Roßdorf

Großzügiges beheiztes Freibad mit 50-m-Schwimmbecken, Sprungturm, Spaßbecken mit Strömungskanal und Wasserfontaine, Massagedüsen, Nichtschwimmerbereich, separaten Kleinkinderbecken, großzügige Liegewiese, Bolzplatz, Basketballspielfeld, Freifeldschachspiel, Kinderspielgeräten, Beachvolleyball- und Beachhandballfeld, Gastronomiebereich

### Freibad Schaafheim

Neu saniertes Freibad mit Schwimmerbecken (25 Meter), Nichtschwimmerbecken, Kinderbecken, Brodeltopf, Wasserschale, Schwallduschen, Pool mit Sprudelduschen und Sitzbank, 47 Meter lange Rutschbahn.

### Freibad Seeheim-Jugenheim

Attraktives, beheiztes Freibad in idyllischer Lage, 50 Meter Schwimmbecken, Nichtschwimmerbecken, Kleinkind-Planschbecken.

### Hallenbad Weiterstadt

Ganzjährig geöffnetes Hallenbad mit 25-Meter-Schwimmbecken, Springerbecken mit Ein-Meter-Brett und Drei-Meter-Turm, Lehrschwimmbecken mit Kinderrutsche, Babybecken, außerdem Solarium, Ruheraum, Massagekabine, Cafeteria, Sonnenterrasse, Liegewiese mit Kinderspielplatz, Tischtennisplatte, Beachvolleyballfeld und Bolzplatz.

Oder mögen Sie lieber **in der freien Natur schwimmen?**

in **Bickenbach** der Erlensee, in **Fischbachtal** das Naturschwimmbad am Campingplatz und in **Babenhausen** der Hassensee!

**...der Blick zum Nachbarn:** Wer Angebote für Erholung und Entspannung inklusive Sauna, Beauty und Wellness in einem Thermalbad sucht, sollte die **Odenwaldtherme in Bad König** nicht verpassen: Elisabethenstr. 13, 64732 Bad König, Tel. 06063 5785-0, [www.badkoenig.de](http://www.badkoenig.de)

Nieder-Modauer-Weg 2,  
64372 Ober-Ramstadt,  
Telefon: 06154 702-66

Dr.-Horst-Schmidt-Str. 12,  
64319 Pfungstadt,  
Telefon: 06157 930196

Am Schwimmbad 1, 64354 Reinheim,  
Telefon: 06162 1656

Erbacher Str. 27, 64380 Roßdorf,  
Telefon: 06154 696853

Schlierbacher Weg, 64850 Schaafheim,  
Telefon: 06073 9188

Burkhardtstraße 21,  
64342 Seeheim-Jugenheim,  
Telefon: 06257 2023

Büttelborner Weg 4, 64331 Weiterstadt,  
Telefon: 06150 4001510





## Mit Kindern aktiv unterwegs

[www.fahrwerk.de](http://www.fahrwerk.de)  
[www.mscw.de](http://www.mscw.de)

[www.tv1863.com](http://www.tv1863.com)

[www.tiergarten-pfungstadt.de](http://www.tiergarten-pfungstadt.de)

[www.indoor-spielplatz.com](http://www.indoor-spielplatz.com)



### Minigolf

Kurzweilig und lustig mit der ganzen Familie kann ein Nachmittag auf einer Minigolfanlage sein. In **Babenhhausen, Münster, Pfungstadt, Seeheim-Jugenheim** und in **Weiterstadt** laden Minigolfplätze zu diesem Vergnügen ein!

### Kartfahren

Hier sind die Rennfahrer unter sich: Die Kartbahnen in **Groß-Zimmern** und **Schaafheim** sind weithin bekannt. Für Kinder gibt es spezielle Angebote.

### Kletterhalle

Wer üben möchte für seine nächste Tour in den Alpen oder einfach mal mit den Kindern für ein paar Stunden hoch hinaus will, kann sich nach **Groß-Zimmern** abseilen. Kletterfläche 243 Quadratmeter, Wandhöhe 13 Meter.

### Minizoo

Hessens kleinster Tiergarten auf dem Mühlberg in **Pfungstadt** zeigt nicht nur Ponys, Ziegen, Fasane, Hühner und Wasservögel, sondern auch einige Papageienarten wie Aras in großen Volieren. Weiterhin gibt es im vereinsgeführten und ehrenamtlich unterhaltenen Park auch Bennett-Kängurus, Stachelschweine, Waschbären, Maras und Berberaffen.

### Rollschuhbahn

Schon vor einem halben Jahrhundert war das ein erstklassiges Freizeitvergnügen: Stunde um Stunde auf den Rollschuhen stehen, Bahnen ziehen und Kurven drehen. Das macht heute noch genauso viel Spaß! Ob auf alten Modellen oder mit modernen Rollschuhen diese Art der Bewegung ist noch immer in Mode. Deshalb nichts wie hin auf die Rollschuhbahn in **Weiterstadt (Stadtteil Gräfenhausen)**.

### Indoor-Spielplatz

Spiel, Spaß und eine Menge Bewegung haben Kinder bis zwölf Jahre auf dem Odenwälder Indoor-Spielplatz in **Groß-Bieberau**. Auf 1.400 Quadratmetern können sie sich nach Herzenslust austoben. Mit Hüpfburgen, Kriech- und Hindernistunnel, Bobbycar-Rennbahn und einem eigenen Bereich für die Kleinsten dürfte hier jeder Schlechtwetter-Nachmittag gerettet sein.

Weiterhin gibt es den Indoorspielplatz „Leos Spielepark“ in **Darmstadt**.



### Winterspaß auf der Neunkirchner Höhe

Zugegeben: So richtig Verlass ist auf den Winter nicht mehr. Aber wenn er denn Einzug gehalten und die Bergkuppen des Odenwalds schön weiß zugedeckt hat, gibt es nur eins: Stiefel raus, Mütze, Schal und Handschuhe, und dann mit Schlitten und Skiern ab auf die **Neunkirchner Höhe**. Hier oben, auf 592 Meter über dem Meeresspiegel, gibt es tolle Hänge, die alt und jung mit einem Riesenspaß wieder und wieder abfahren und aufsteigen können. Sogar ein Lift ist dann in Betrieb.

Übrigens: Verlass ist auf die Neunkirchner Höhe bei jedem Wetter! Sollte also der Schnee wieder einmal ausbleiben, dann empfiehlt sich unbedingt ein Spaziergang auf den höchsten Punkt im **Landkreis Darmstadt-Dieburg**. Still und weit ist der Blick vom Dach des Kaiserturms über Berge und Täler - bis zum Taunus kann man schauen, bis in die Rheinebene, bis weit in den Odenwald hinein.

[www.modautal.de](http://www.modautal.de)

### Eisbahn in Roßdorf

Wer nach den rasanten Abfahrten immer noch Lust hat auf Winterspaß, sollte sich auf den Weg nach Roßdorf machen. Hier im Freizeitzentrum Riedbachsaue in der Schulgasse 24 ist die Eisbahn mit Schlittschuhverleih in den Wintermonaten begehrtes Freizeitziel für die ganze Familie. In Abhängigkeit von der Witterung kann man hier trefflich vergnügliche Runden drehen.

[www.rossdorf.de](http://www.rossdorf.de)

**... der Blick zum Nachbarn:** Tiere erleben und anschauen im **Vivarium Darmstadt**, Schnampelweg 4, 64287 Darmstadt, Infoline Telefon 06151 13-3394, [www.Kaupiana.de](http://www.Kaupiana.de)



## Direktvermarktung

**Kontakt und Info über Höfe, Direktvermarktung, Veranstaltungen und Gastronomie:**

**Regionalbauernverband Starkenburg**  
Spremlinger Str. 1, 64823 Groß-Umstadt,  
Telefon: 06078 9116-82,  
[www.agrapower.de](http://www.agrapower.de)

**Servicestelle Kreisverwaltung  
Darmstadt-Dieburg**  
Jägertorstr. 207, 64289 Darmstadt,  
Telefon: 06151 881-1012,  
[www.ladadi.de](http://www.ladadi.de)

**Hotel- und Gaststättenverband  
Darmstadt e. V.**  
Rheinstr. 18, 64283 Darmstadt,  
Telefon: 06151 892-100  
[www.hoga-hessen.de/verband/darmstadt/kdarm.htm](http://www.hoga-hessen.de/verband/darmstadt/kdarm.htm)



Wollen Sie Landleben spüren, Tiere sehen, Höfe entdecken und die Vorteile der Direktvermarktung nutzen? Sie suchen prächtiges Gemüse und frisches Obst? Bestes Fleisch und herzhaftes Fleisch? Haben Lust auf etwas Leckeres? Oder etwas Flüssiges zum Verdauen? Dann sind sie im **Landkreis Darmstadt-Dieburg** an der richtigen Quelle. Günstiges Klima, fruchtbares Land, Fachkenntnisse der Erzeuger - das sind beste Zutaten jeglicher Rezepte für eine gesunde Ernährung. Bei der Sie wissen, woher die Lebensmittel stammen. Direktvermarkter im Landkreis bieten eine große Vielfalt ortstypischer Nahrungsmittel und Spezialitäten an. Von A wie Apfel bis Z wie Zwiebel. Produktion, Verarbeitung und Verbrauch - alles geschieht hier, in einer Region. Dabei gehen altbewährte Tradition und gute Ideen für neue Produkte Hand in Hand. 50 Betriebe im Landkreis der Genießer sorgen sich um Ihr leibliches Wohl - Erzeuger, Vermarkter und Gastronomen. Viele landwirtschaftliche Unternehmen und Gaststätten arrangieren regelmäßig oder auf Wunsch Schlachtfeste, Hoffeste mit Steichelzoo, Leibgericht-Tage, jahreszeitliche Spezialitätenwochen, Kutschfahrten und Führungen mit Kostproben für Ausflüge und Feiern. Einkaufen, Tiere schauen, schlemmen: Lassen Sie Ihre Kinder erleben, woher das Essen kommt, wie Tiere leben und aussehen und ein Acker bestellt wird.

### Wochenmärkte im Landkreis:

- Montag:** Messel, Rathausplatz, 10 - 18 Uhr  
**Dienstag:** Griesheim, Marktplatz, 9 - 13 Uhr  
**Mittwoch:** Groß-Umstadt, Marktplatz, 8 - 12 Uhr,  
 Messel, Rathausplatz, 10 - 18 Uhr  
 Pfungstadt, Kirchstr. 12-14, 7.30 - 12.30 Uhr  
**Donnerstag:** Babenhausen, Marktplatz, 14 - 19 Uhr  
 Mühlthal, Schlossgartenplatz, 8 - 13 Uhr  
**Freitag:** Griesheim, Marktplatz, 12 - 18 Uhr  
 Jugenheim, Bürgerhalle, 14.30 - 18.30 Uhr  
 Messel, Rathausplatz, 10 - 18 Uhr  
 Roßdorf, Wilhelm-Leuschner-Str., 14 - 18 Uhr  
**Samstag:** Dieburg, Marktplatz, 8 - 12 Uhr  
 Erzhausen, Hessenplatz, 8 - 13 Uhr  
 Groß-Bieberau, Biberplatz, 8 - 13 Uhr  
 Groß-Umstadt, Marktplatz, 8 - 12 Uhr  
 Pfungstadt, Kirchstr. 12-14, 7.30 Uhr - 12.30 Uhr  
 Seeheim, Rathaus, 7.30 - 13 Uhr  
 Weiterstadt, Rathausplatz, 8 - 13 Uhr



## Alsbach-Hähnlein

### Radfahren und Wandern im Herzen der Bergstraße

Des Winters Überdrüssige sind in Alsbach-Hähnlein genau richtig, denn das milde Klima treibt die Blüten hier schon zeitig. Im Frühjahr ist die zauberhafte Farbenpracht vor der grünen Kulisse der Odenwaldberge eine Augenweide. Herrliche Spazierwege und Radwege an der Flanke des Odenwaldes und entlang der Bergstraße laden dazu ein, die Region zu erkunden und die Natur zu genießen. Den Aufstieg zum Alsbacher Schloss und zum Melibokus belohnen fantastische Ausichten weit über Darmstadt hinaus und bis zur Rheinebene. Grill- und Spielplätze, Sportanlagen sowie Wassertret- und Armbadebecken bieten herrliche Freizeitmöglichkeiten für den Tagesgast oder Kurzurlauber.

## Babenhausen

### Erholung in mittelalterlicher Romantik

In der Ebene am Unterlauf der Gersprenz liegt Babenhausen, die östlichste Stadt des Landkreises Darmstadt-Dieburg. Die ehemalige Residenzstadt der Grafen von Hanau-Lichtenberg lohnt sich zu Fuß oder mit dem Rad zu erkunden, denn die historische Altstadt mit ihren romantischen Winkeln ist eindrucksvolles Beispiel gelungener Sanierung und Restaurierung von Gassen, Plätzen und Fachwerkhäusern. Wer schließlich die alten Gemäuer durchstöbert und erfahren hat, was einst wie und wo gewesen ist, kann sich hier auch vielen neuzeitlichen Aktivitäten widmen: Tennis spielen, Minigolfen, Bogenschießen und Reiten ist in Babenhausen möglich, aber auch Wandern, Rad fahren und Joggen. Wer es geruhsamer liebt, findet bei Konzerten, Tanz, Theater, Kabarett oder Lesungen ein abwechslungsreiches Angebot. Höhepunkt für alle Kunstfreunde sind die dreiwöchigen ART-Tage im Rahmen des Südhessischen Kultursommers.

## Bickenbach

### Musikalisches Tor zur Bergstraße

Die Lage Bickenbachs ist super: Zwischen dem Ballungsraum Rhein/Main im Norden und Rhein/Neckar im Süden, dem Odenwald im Osten und der Autobahn A5 im Westen ist dieser Ort an der nördlichen Hessischen Bergstraße leicht und schnell zu erreichen. Außerdem ist hier viel Musik drin ist: Es gibt eine Musikschule, das Musikcorps und die „MusikUs“, die Freie Musik- und Kunstschule an der Bergstraße. Viele interessante und aktive Vereine bieten Bürgern und Gästen in Bickenbach abwechslungsreiche Freizeitangebote. Wer also im nördlichen Bereich der Bergstraße wandert oder radelt, kommt sowieso in Bickenbach vorbei und sollte deshalb hier unbedingt haltmachen.

## Die 23 Städte und Gemeinden des Landkreises

9.300 Einwohner

Ortsteile: Alsbach, Hähnlein, Sandwiese

### Kontakt, Info und Veranstaltungen:

Gemeinde Alsbach-Hähnlein

Bickenbacher Str. 6

64665 Alsbach-Hähnlein

Telefon: 06257 5008-0

Telefax: 06257 5008-60

[www.alsbach-haehnlein.de](http://www.alsbach-haehnlein.de)

16.200 Einwohner

Stadtteile: Harpertshausen, Hergershausen, Sickenhofen, Langstadt, Harreshausen

Harreshausen

### Kontakt, Info und Veranstaltungen:

Stadt Babenhausen

Marktplatz 2

64832 Babenhausen

Telefon: 06073 602-0

Telefax: 06073 602-22

[www.babenhausen.de](http://www.babenhausen.de)

5.400 Einwohner

### Kontakt, Info und Veranstaltungen:

Gemeinde Bickenbach

Darmstädter Str. 7

64404 Bickenbach

Telefon: 06257 9330-0

Telefax: 06257 9330-18

[www.bickenbach-bergstrasse.de](http://www.bickenbach-bergstrasse.de)





15.200 Einwohner

**Kontakt, Info und Veranstaltungen:**

Stadt Dieburg

Markt 4

64807 Dieburg

Telefon: 06071 2002-0

Telefax: 06071 2002-100

[www.dieburg.de](http://www.dieburg.de)

**Dieburg**

**Historische Park- und Gartenstadt an der Gersprenz**

Die guten Verkehrsanbindungen führen einfach und schnell in die ehemalige Kreisstadt, die als Schul-, Hochschul- und Technologiestandort bekannt ist. In mehr als 90 Vereinen verbringen die Dieburger ihre Freizeit mit Sport, Musik, Tanz, Naturschutz und Heimatkunde. An schönen Tagen und Abenden kann man durch die Fußgängerzone flanieren und auf dem Marktplatz in einem der Cafés nette Gesellschaft finden. Gefeiert wird nicht nur an der traditionellen Fastnacht, die jährlich Tausende auf die Straßen zieht; attraktiv ist auch im Frühjahr der Maimarkt, im Sommer das Schlossgartenfest, das Trabrennen oder der Martinsmarkt. Von Schlosskonzerten, Theateraufführungen, Ausstellungen und vielem mehr kann man sich hier beeindruckt lassen. Wer es lieber etwas ruhiger mag, kann im Freizeitzentrum Spießfeld, am Wolfgangsee, im Erholungsgebiet Forsteckweiher und an vielen anderen schönen Plätzen Erholung finden.

5.900 Einwohner

**Kontakt, Info und Veranstaltungen:**

Gemeinde Eppertshausen

Franz-Gruber-Platz 14

64859 Eppertshausen

Telefon: 06071 3009-0

Telefax: 06071 3009-55

[www.eppertshausen.de](http://www.eppertshausen.de)

**Eppertshausen**

**Hier findet jeder Topf seinen Deckel**

Eppertshausen ist eine Gemeinde, die lebt und wächst. Sie liegt im Nordosten des Landkreises und war im 18. Jahrhundert vor allem wegen der Töpferei bekannt. Auch heute gibt es noch einen Töpfer, der erlesene und traditionelle Stücke hervorbringt. Der **Gutshof Thomashütte** ist das älteste Ausflugslokal der Region mit Spielplatz, Streichelzoo und hausgemachten Spezialitäten. Die zentrale und verkehrsgünstige Lage des Ortes an der B45 ist das Außergewöhnliche: Ländlich geprägt und doch mittendrin. Darmstadt, Aschaffenburg, Frankfurt oder Hanau sind jeweils nur einige Kilometer entfernt und unmittelbar zu erreichen.

7.400 Einwohner

**Kontakt, Info und Veranstaltungen:**

Gemeinde Erzhausen

Rodenseestr. 3

64390 Erzhausen

Telefon: 06150 9767-0

Telefax: 06150 9767-47

[www.erzhausen.de](http://www.erzhausen.de)

**Erzhausen**

**In wenigen Minuten überall**

Heute ist das mehr als tausend Jahre alte Dorf dank seiner hervorragenden Verkehrsanbindung und S-Bahnanschluss beliebter Wohnort auch für all jene, die in Frankfurt oder im Taunus arbeiten und den Feierabend in Ruhe genießen möchten - das kann man gut in Erzhausen. Die walddreiche Gegend lädt zu Wanderungen, ausgedehnten Fahrradtouren, Waldläufen und Spaziergängen ein.

2.700 Einwohner

Ortsteile: Billings, Lichtenberg, Messbach, Niedernhausen, Nonrod, Steinau

**Kontakt, Info und Veranstaltungen:**

Gemeinde Fischbachtal

Darmstädter Str. 8

64405 Fischbachtal

Telefon: 06166 9300-0

Telefax: 06166 8888

[www.fischbachtal.de](http://www.fischbachtal.de)

**Fischbachtal**

**Wanderparadies wie im Bilderbuch**

Wer reizvolle Landschaft genießen will und Erholung bei herrlichen Wanderungen sucht, ist hier richtig. Wer kulturelle Höhepunkte schätzt, ist hier auch richtig. Fischbachtal - das sind unberührte Landstriche, hübsche kleine Dörfer, Abgeschiedenheit und vor allem das Schloss Lichtenberg. Wer mit allen Sinnen etwas erleben und erfahren will, ist hier ebenfalls richtig: Auf dem Naturerlebnispfad am Ortsende von Steinau geht's barfuß und mit verbundenen Augen über Waldboden, Steine und durch ein Zapfenbett.



## Griesheim

### Sportlich mit Esprit und Flair

Wo gibt 's die schönsten Zwiebeln? Natürlich hier. In Griesheim kann man prima wohnen, leben und arbeiten, abwechslungsreich einkaufen und ideal die Freizeit verbringen. Radfahren, Schwimmen und Fitness-Gymnastik sind in dieser Stadt besonders beliebt. Gut organisiert sind auch die Trainingsmöglichkeiten für Waldläufer und Walker: Im Waldgebiet nordöstlich der Stadt ab der Gerhart-Hauptmann-Schule sind Laufstrecken unterschiedlicher Länge ausgewiesen. Ausruhen kann man in Griesheim aber auch gut, zum Beispiel an den Anglerteichen, Grillhütten und Spielplätzen.

25.400 Einwohner

### Kontakt, Info und Veranstaltungen:

Stadt Griesheim  
Wilhelm-Leuschner-Str. 75  
64347 Griesheim  
Telefon: 06155 701-0  
Telefax: 06155 701-216  
[www.griesheim.de](http://www.griesheim.de)

## Groß-Bieberau

### Eine kleine Wohlfühlstadt

Beschaulich - aber selbstbewusst. Die Internetpräsenz erscheint in gar sechs Sprachen. Der geschichtsträchtige Ort am nördlichen Rand des Odenwaldes liegt in herrlicher Umgebung und ist ein Wanderparadies; Ausflugs Gäste finden auf markierten Wegen mit Ruhe-, Grill- und Spielplätzen beste Erholung in reizvoller Natur und Landschaft in diesem Teil des Naturparks Bergstraße-Odenwald. Außerdem stehen drei Turnhallen, eine Rollschuhbahn sowie Sport- und Tennisplätze zur Verfügung.

4.600 Einwohner

Stadtteile: Rodau, Hippelsbach

### Kontakt, Info und Veranstaltungen:

Stadt Bieberau  
Marktstr. 28-30  
64401 Groß-Bieberau  
Telefon: 06162 8006-0  
Telefax: 06162 8006-27  
[www.gross-bieberau.de](http://www.gross-bieberau.de)

## Groß-Umstadt

### Weininsel im Odenwald

Groß-Umstadt gehört zum Weinbaugebiet Hessische Bergstraße und hat durch seine räumliche Entfernung von diesem Gebiet eine Insel Lage und dadurch das besondere Eigenleben, das zu entdecken sich lohnt. Eine Weinlagenwanderung, der Lehrpfad, eine Weinprobe oder das fröhliche Treiben in einer Straußwirtschaft sind gerne genutzte Angebote, das Winzerfest im September sowieso. Ein römischer Traubenstein lässt vermuten, dass hier der Weinanbau eine lange Geschichte hat. Das in der Region angesehene Kulturprogramm und die zahlreichen Aktivitäten der über 170 Vereine stehen für Identität, Kreativität, Lebensqualität und Gastfreundschaft.

21.500 Einwohner

Stadtteile: Dorndiel, Heubach, Kleestadt, Klein-Umstadt, Semd, Raibach, Richen, Wiebelsbach

### Kontakt, Info und Veranstaltungen:

Stadt Groß-Umstadt  
Markt 1  
64823 Groß-Umstadt  
Telefon: 06078 781-0  
Telefax: 06078 781-226  
[www.gross-umstadt.de](http://www.gross-umstadt.de)

## Groß-Zimmern

### Paradies für Indoor-Aktivitäten

Hallenbad, Golfplatz, Kartbahn, Bogenschießen, Kletterhalle: Für die nicht ganz so alltäglichen Freizeitaktivitäten ist Groß-Zimmern der richtige Anlaufpunkt. Bemerkenswert viele Vereine sind hier aktiv - Angler, Tennisspieler, Hundezüchter, Tänzer, Sänger, Musiker, Fußballer, Turner - um nur einige zu nennen. Hier boomt nicht nur die Gemeindeentwicklung, sondern auch die Möglichkeit, interessanten Hobbys nachzugehen.

13.900 Einwohner

Ortsteil: Klein-Zimmern

### Kontakt, Info und Veranstaltungen:

Gemeinde Groß-Zimmern  
Rathausplatz 1  
64846 Groß-Zimmern  
Telefon: 06071 9702-0  
Telefax: 06071 71976  
[www.gross-zimmern.de](http://www.gross-zimmern.de)



3.900 Einwohner

Ortsteil: Grube Messel

**Kontakt, Info und Veranstaltungen:**

Gemeinde Messel

Kohlweg 15

64409 Messel

Telefon: 06159 7157-0

Telefax: 06159 7157-13

[www.messel.de](http://www.messel.de)

5.000 Einwohner

Ortsteile: Allertshofen, Asbach, Brandau,

Ernsthofen, Herchenrode, Hoxhohl, Klein-

Bieberau, Lützelbach, Neunkirchen,

Neutsch, Webern.

**Kontakt, Info und Veranstaltungen:**

Gemeinde Modautal

Odenwaldstr. 34

64397 Modautal

Telefon: 06254 9302-0

Telefax: 06254 9302-51

[www.modautal.de](http://www.modautal.de)

14.000 Einwohner

Ortsteile: Frankenhausen, In der Mordach,

Nieder-Beerbach, Nieder-Ramstadt,

Traisa, Trautheim, Waschenbach.

**Kontakt, Info und Veranstaltungen:**

Gemeinde Mühlthal

Ober-Ramstädter Str. 2-4

64367 Mühlthal

Telefon: 06151 1417-0

Telefax: 06151 1417-138

[www.muehltal.de](http://www.muehltal.de)

### Messel

#### Klein - aber berühmt

Der Name der kleinen Gemeinde östlich von Darmstadt steht ganz selbstbewusst in einer Reihe mit dem Grand Canyon und den Galapagos-Inseln. 830 Denkmäler in 168 Ländern stehen auf der Welterbe-Liste der UNESCO, davon sind als 644 Kulturdenkmäler und 162 als Naturdenkmäler dokumentiert. Messel gehört seit 1995 dazu. Die aktiven Vereine haben sich offenbar von ihrer inzwischen berühmten Umgebung inspirieren lassen: Ein Tanz-Sport-Club mit dem originellen Namen Fossilization sorgt für Bewegung und ist alles andere als versteinert.

### Modautal

#### Wandern, wundern, wiederkommen

Modautal ist eine herrliche Erholungsregion inmitten eines Landschaftsschutzgebietes. Beeindruckende Natur mit Hügeln, Bächen, Wäldern und Wiesen, idyllische Lagen und verborgene Winkel sind das richtige Ziel für alle, die Ruhe suchen. Auch etliche Superlative sind mit dieser Gemeinde verbunden: Hier stehen die höchstgelegene Kirche, der höchstgelegene Apfelbaum und der höchstgelegene Radarturm des Odenwalds, außerdem das größte Mühlrad, der längste Skilift, die älteste Turmuhr, und kein Weihnachtsmarkt des Odenwalds liegt höher als der in Modautal. Die Region beeindruckt mit ihren schönen Dorfplätzen, Dorfbrunnen, denkmalgeschützten Fachwerkhäusern und Bauernhöfen.

### Mühlthal

#### Starke Region auch für schwache Nerven

Die sieben Ortsteile Mühlthals sind typisches Ziel für einen beschaulichen Tagesausflug mit Spaziergängen und Wanderungen auf gut ausgeschilderten Routen. Die Wege führen an Vogelschutz- und Landschaftsschutzgebieten vorbei und entlang eines Waldlehrpfades. Die hügelige Landschaft ist durchaus auch reizvolles Terrain für anspruchsvolle Radfahrer - herrliche Aussichten belohnen jedenfalls für streckenweise Anstrengungen. Seit dreißig Jahren pilgern alljährlich zu Halloween Tausende von Horror-Fans zur Burg Frankenstein und holen sich ihre Gänsehaut! Wer allerdings nervlich eher schwach belegt ist, findet in Mühlthal aber auch andere Herausforderungen: im Freibad, auf dem Tennisplatz, auf Reitplätzen oder beim Golfen.



## Münster

### Reich an Möglichkeiten

Zur Entspannung und Erholung hat Münster einiges zu bieten. Auf Rundwanderwegen lässt sich die Ortslage erkunden, je eine Skateboardanlage steht beim Festplatz in Münster sowie in der Freizeitanlage in Altheim zur Verfügung. Beliebt ist das Freizeitgelände im Westen des Ortes mit Pavillons, Liegewiesen, Spiel- und Grillplätzen. Bei schönem Wetter zieht es Bürger und Gäste zur Minigolfanlage in den Bürgerpark.

## Ober-Ramstadt

### Stadt der Farben

Weltbekannt wurde die Stadt durch die Farbenfabrik Caparol. Ein Farb-Masterplan für die Stadtansicht soll dieses Image weiter stärken. Ober-Ramstadt ist hervorragender Ausgangspunkt für Wanderungen zu Fuß oder mit dem Rad in die Umgebung, die von weiten Wiesen und Wäldern beherrscht wird. Ober-Ramstadt ist auch Ausgangspunkt zu Aktivitäten im UNESCO Geopark Bergstraße-Odenwald.

Im historisch gewachsenen Ortskern gibt es sehr gute Einkaufsmöglichkeiten sowie Restaurants und Hotels. Auch in den vielen aktiven Vereinen ist übers ganze Jahr was los: Angler, Sportler, Musiker, Imker, Kaninchenzüchter, Kulturschaffende, Pferdefreunde und Wanderer haben sich hier zusammengetan und stellen attraktive Angebote und Programme für gemeinschaftliche Aktivitäten auf die Beine. Hervorzuheben ist das Naturfreundehaus mit einer Kletterwand, von dem man eine gute Fernsicht hat.

## Otzberg

### Heimat der Fernseh-Drombuschs

Die Veste ist schon von Weitem als trutziges Bauwerk auf dem 386 Meter hohen Basaltkegel zu sehen. Otzberg hat aber noch mehr als Geschichte auf Lager: Auch das Wassertretbecken in Hering, der Reiterhof, die Minigolfanlage und der Indianerspielplatz sind vorzügliche Ausflugsziele für die ganze Familie. Außerdem gibt es ein weitläufiges und abwechslungsreich gestaltetes Wegenetz rund um Otzberg für alle, die zu Fuß oder mit dem Rad die Gegend erkunden wollen.

## Pfungstadt

### In der Einkaufstadt pfungts

Das Pfungstädter Bier verschafft der Stadt an der Modau schon seit 1831 einen besonderen Namen; es wirbt in aller Welt auf seine Weise. Das kommt an. Auch mit einem neuen Duft bringt man Pfungstadt fortan in Verbindung: Die Verpackung des offiziellen Hessen-Parfüms „inspire“ stammt von einem hiesigen Unternehmen. Tatsächlich: Pfungstadt inspiriert. In der Wohn- und Einkaufstadt südwestlich von Darmstadt lässt sich das Leben trefflich genießen - und dies zunehmend, denn das Stadtbild verschönert sich dank der konsequenten Stadtsanierung, die vor 15 Jahren begonnen hat und das Gesicht Pfungstadts auch in Zukunft weiter verbessern wird. Allemal lohnt sich daher ein Bummel durch Straßen und Gassen und attraktive Anlagen.

14.200 Einwohner

Ortsteile: Altheim, Breitefeld, Münster

### Kontakt, Info und Veranstaltungen:

Gemeinde Münster

Mozartstr. 8

64839 Münster

Telefon: 06071 3002-0

Telefax: 06071 3002-40

[www.muenster-hessen.de](http://www.muenster-hessen.de)

15.200 Einwohner

Stadtteile: Ober-Ramstadt, Modau,

Rohrbach, Wembach-Hahn

### Kontakt, Info und Veranstaltungen:

Stadt Ober-Ramstadt

Darmstädter Str. 29

64372 Ober-Ramstadt

Telefon: 06154 702-0

Telefax: 06154 702-55

[www.ober-ramstadt.de](http://www.ober-ramstadt.de)

6.400 Einwohner

Ortsteile: Lengfeld (mit Zipfen),

Nieder-Klingen, Hering, Schloss Nauses,

Habitzheim, Ober-Klingen, Ober-Nauses.

### Kontakt, Info und Veranstaltungen:

Gemeinde Otzberg

Otzbergstr. 13

64853 Otzberg

Telefon: 06162 9604-0

Telefax: 06162 9604-22

[www.otzberg.de](http://www.otzberg.de)

24.800 Einwohner

Stadtteile: Eschollbrücken/Eich, Hahn

### Kontakt, Info und Veranstaltungen:

Stadt Pfungstadt

Kirchstr. 12-14

64319 Pfungstadt

Telefon: 06157 988-0

Telefax: 06157 988-1300

[www.pfungstadt.de](http://www.pfungstadt.de)





17.400 Einwohner  
 Ortsteile: Ueberau, Spachbrücken,  
 Georgenhausen, Zeilhard  
**Kontakt, Info und Veranstaltungen:**  
 Stadt Reinheim  
 Cestasplatz 1  
 64354 Reinheim  
 Telefon: 06162 805-0  
 Telefax: 06162 805-65  
[www.reinheim.de](http://www.reinheim.de)

12.200 Einwohner  
 Ortsteile: Gundershausen  
**Kontakt, Info und Veranstaltungen:**  
 Gemeinde Roßdorf  
 Erbacher Str. 1  
 64380 Roßdorf  
 Telefon: 06154 808-0  
 Telefax: 06154 808-109  
[www.rossdorf.de](http://www.rossdorf.de)

8.900 Einwohner  
 Ortsteile: Mosbach, Radheim, Schlierbach  
**Kontakt, Info und Veranstaltungen:**  
 Gemeinde Schaafheim  
 Wilhelm-Leuschner-Str. 3  
 64850 Schaafheim  
 Telefon: 06073 7410-0  
 Telefax: 06073 7410-50  
[www.schaafheim.de](http://www.schaafheim.de)

### Reinheim

#### Hier macht Sport Spaß

45 verschiedene Sportarten haben die 20 Reinheimer Sportvereine in ihrem Angebot - die hierfür erforderlichen Anlagen können sich sehen lassen. In Spachbrücken gibt es eine Mehrzweckhalle, das Sportzentrum Reinheim hält einen Kunstrasenplatz mit Beachvolleyballanlage vor, und auch die beiden Ortsteile Georgenhausen und Zeilhard können mit ansprechenden Freizeitanlagen aufwarten. Allein 30 Spielplätze stehen hier den Kindern zur Verfügung. Was auch nicht jede Gemeinde hat: einen Segelflugplatz und eine Jugendverkehrsschule des ADAC/OMC.

### Roßdorf

#### Reizvoller und liebenswerter Platz

Vom Roßberg aus, einem freilich längst erloschenen Vulkankegel, eröffnet sich ein herrlicher Fernblick. Hier hat der Weinbau Tradition. Roßdorf beeindruckt durch seine vorbildliche Dorferneuerung während der vergangenen Jahre. Ein Rundgang durch den historischen Ortskern sowohl in Roßdorf als auch in Gundershausen ist deshalb unbedingt zu empfehlen. Den bemerkenswert vielen aktiven Vereinen stehen insgesamt fünf Sporthallen zur Verfügung. Ein kleiner Geheimtipp für den Familienausflug ist die Miniatureisenbahn unter freiem Himmel.

### Schaafheim

#### Ein Ort mit vielfältigen Freizeitmöglichkeiten

Schaafheim, die östlichste Gemeinde des Landkreises Darmstadt-Dieburg, ist ein spannender Ort. Weil er dörflich-idyllisch und zugleich aufgeweckt-modern ist. Das macht die vier Ortsteile so reizvoll. Es gibt hier ein Sportzentrum, ein national bekanntes Motorsportgelände, eine Kultur- und Mehrzweckhalle, die Alte Molkerei mit Geschäften, ein Kulturzentrum für Ausstellungen, Feste und Vorträge. Ganz klar, dass der Schaafheimer Wartturm besonderes Augenmerk verdient: Allerhand Legenden und Geschichten umranken das Wahrzeichen der Gemeinde, 1492 erbaut und 22 Meter hoch. Wovon eine gewiss wahr ist: In Schaafheim tanzten die Hexen!



## Seeheim-Jugenheim

### Erholen an der Deutschen Riviera

Was fürs Auge ist Seeheim-Jugenheim nicht nur während der Zeit der Baublüte - gelbe Forsythien, rosafarbene Mandelbäume, weiße Obstblüten und bunte Beete überall sind im Frühjahr sicherer Besuchermagnet. Dieser Ort an der Bergstraße ist mit gutem Grund eine der begehrtesten Wohnlagen. Spaziergänge und Radtouren in Seeheim, Jugenheim und Malchen haben einen besonderen Reiz. Wiederum reizvoll, aber eben mit anderem Charakter, geben sich die Ortsteile Ober-Beerbach, Steigerts, Stettbach und Balkhausen; ausgedehnte Wanderungen führen hier durch herrliches, hügeliges Gelände und überraschen stellenweise mit hinreißenden Fernblicken. Eindrucksvolle historische Bauten zeugen von bewegter und lebendiger Vergangenheit. Kunstlergalerien, Musik- und Ballettschulen und die Freilichtbühne Seeheim-Jugenheim ([www.filmseher.de](http://www.filmseher.de)) haben interessante Angebote für Kulturfreunde.

## Weiterstadt

### Hier wächst königliches Gemüse

Eine junge Stadt mit alter Geschichte ist Weiterstadt im Nordwesten des Landkreises. Dank der unmittelbaren Lage im Ballungszentrum Rhein/Main und des direkten Anschlusses an die Autobahn A5 dominieren hier Handwerk, Handel, Dienstleistungen und Industrie. Sporthallen und Sportplätze gibt es in allen Ortsteilen, außerdem Tennisanlagen, ein Tanzsportzentrum, mehrere Kegelbahnen und Minigolfanlagen sowie eine Rollschuhbahn. Ruhe und Stille findet der Gast am Naherholungsgebiet Steinrodsee bei Gräfenhausen. Das Erholungsgebiet Braunshardter Tännchen mit Grillhütte ist in den Sommermonaten ein begehrter Treffpunkt für alle, die gern feiern. Und für alle, die gern gut essen, ist ein Besuch in Weiterstadt auch richtig: Hier gibt es Spargelfelder, so weit das Auge reicht!

16.100 Einwohner

Ortsteile: Balkhausen, Jugenheim, Malchen, Ober-Beerbach, Seeheim, Steigerts, Stettbach

### Kontakt, Info und Veranstaltungen:

Gemeinde Seeheim-Jugenheim  
Schulstr. 12

64342 Seeheim-Jugenheim

Telefon: 06257 990-0

Telefax: 06257 990-480

[www.seeheim-jugenheim.de](http://www.seeheim-jugenheim.de)

24.200 Einwohner

Stadtteile: Braunshardt, Gräfenhausen, Riedbahn, Schneppenhausen

### Kontakt, Info und Veranstaltungen:

Stadt Weiterstadt

Riedbahnstr. 6

64331 Weiterstadt

Telefon: 06150 400-0

Telefax: 06150 400-1099

[www.weiterstadt.de](http://www.weiterstadt.de)



## Übernachtungsmöglichkeiten

Den Gästen aus Nah und Fern steht in den Städten und Gemeinden des **Landkreises Darmstadt-Dieburg** ein vielseitiges Angebot an **Unterkünften** bzw. **Übernachtungsmöglichkeiten** zur Verfügung. Gastlichkeit und Komfort werden groß geschrieben. Für jeden Anspruch und Geldbeutel findet sich hier das Passende: Von einfachen, günstigen Pensionen und Ferienwohnungen bis zum ausgezeichneten Hotel.

Informationen zu den Übernachtungsmöglichkeiten gibt es unter:  
**[www.darmstadt-dieburg.de](http://www.darmstadt-dieburg.de)**.

Dort finden sich nach Städten und Gemeinden sortiert ein Überblick über das Unterkunftsangebot im Landkreis Darmstadt-Dieburg einschließlich der jeweiligen Kontaktdaten.

Eine Übersicht über Unterkünfte im **Landkreis Darmstadt-Dieburg** sowie bei unseren Nachbarn geben darüber hinaus:  
**[www.odewald.de](http://www.odewald.de)**  
**[www.darmstadt-tourismus.de](http://www.darmstadt-tourismus.de)**

## Weitere wichtige Adressen

### **Naturpark Bergstraße-Odenwald e.V.**

Nibelungenstraße 41  
64653 Lorsch  
Telefon: 06251 707990 - Naturpark  
Telefax: 06251 7079915  
Telefon: 06251 7079921 - Geopark  
Telefax: 06251 7079925  
[info@geo-naturpark.de](mailto:info@geo-naturpark.de)  
**[www.geo-naturpark.de](http://www.geo-naturpark.de)**

### **Tourismus Service Bergstraße**

Großer Markt 9  
64646 Heppenheim  
Telefon: 06252 131170  
Telefax: 06252 131173  
[info@diebergstrasse.de](mailto:info@diebergstrasse.de)  
**[www.diebergstrasse.de](http://www.diebergstrasse.de)**

### **Touristik Service Odenwald-Bergstraße e.V.**

Marktplatz 1  
64711 Erbach  
Telefon: 06062 9433-0  
Telefax: 06062 9433-17  
[odewald@oreg.de](mailto:odewald@oreg.de)  
**[www.odewald.de](http://www.odewald.de)**

### **Wissenschaftsstadt Darmstadt Marketing GmbH**

Im Carree 4a  
64283 Darmstadt  
Telefon: 06151 95150-0  
Telefax: 06151 95150-50  
[kontakt@darmstadt-marketing.de](mailto:kontakt@darmstadt-marketing.de)  
**[www.darmstadt-tourismus.de](http://www.darmstadt-tourismus.de)**

Nutzen Sie zur An- und Abfahrt die attraktiven Angebote des öffentlichen Personennahverkehrs:

**[www.bahn.de](http://www.bahn.de)**  
**[www.rmv.de](http://www.rmv.de)**  
**[www.dadina.de](http://www.dadina.de)**



*Wir sind Ihre zentralen Ansprechpartner*



**Landkreis Darmstadt-Dieburg**  
**Abteilung**  
**"Wirtschaft, Standortentwicklung, Bürgerservice"**  
**Landkreis Darmstadt-Dieburg**  
zugleich Geschäftsstelle des  
**Standortmarketing Darmstadt-Dieburg e.V.**

Jägertorstraße 207  
64289 Darmstadt

Telefon 06151 881-1016  
Telefax 06151 881-1019  
**tourismus@ladadi.de** oder  
**standort@darmstadt-dieburg.de**



So erreichen Sie uns:



Weitergehende Informationen finden Sie zudem unter: [www.darmstadt-dieburg.de](http://www.darmstadt-dieburg.de)



